

4900

M100



EMIL RELLSTAB
 Philatelistischer Experte
 Widenbuelstrasse 50
 8617 Mönchaltorf

Mitglied der A. I. E. P.
 Association Internationale
 des Experts Philatéliques
 Mitglied des Verbandes
 Schweizerischer Briefmarken-Prüfer
 Verbandsprüfer BPP, Deutscher Bund
 der philatelistischen Prüfer e. V.

Prüfungsattest 37'066

SCHWEIZ 1854/62 - Sitzende Helvetia ungezähnt

Faltbriefumschlag von Zofingen nach New York, frankiert mit 1 Fr. violettgrau, Zst.Nr. 27C (waagrechtes Paar), 10 Rp. grünlichblau, Zst.Nr. 23E und 20 Rp. orange, Zst.Nr. 25F, gestempelt ZOFINGEN 21 JULI.57, diverse Aufgabe-, Transit- und Ankunftsstempel auf der Vorder- und Rückseite des Briefes.

Befund: Marken, Stempel und Frankatur sind **e c h t** .

Erhaltung: Saubere und frische Marken mit unterschiedlichem, meistens gutem Schnitt, jede Marke leicht entwertet mit je einem voll aufgesetztem Stempel, der 10 und 20 Rp.-Wert mit waagrechtem Bug im unteren Rand, teilweise Reinigungsspuren im Brief und den Marken, soweit in guter Erhaltung.
Foto, (auch auf der Rückseite).



12. August 1990

EMIL RELLSTAB
 Philatelistischer
 Experte A. I. E. P.
 CH-8617 Mönchaltorf

Prüfungsbedingungen

Die zur Prüfung eingesandten Objekte müssen, sofern es sich nicht um Briefstücke oder Marken auf Brief handelt, rückseitig frei von Papier und Falz sein.

Die Prüfung erstreckt sich auf Echtheit, Erhaltung, Abstempelung und eventuelle Reparaturen; bei Briefen auch auf Echtheit der Frankatur. Dem Prüfer ist gestattet, Klebefälze zu entfernen und die Marken – wenn der Einlieferer keinen gegenteiligen Auftrag erteilt hat – nötigenfalls von der Unterlage zu lösen.

Die Expertisen werden nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen mit den einem Prüfer üblicherweise zur Verfügung stehenden Mitteln und Fachliteratur sowie nach dem letzten Stand der Forschung. Eine Haftung besteht nur gemäss Auftragsrecht im Rahmen zumutbarer Sorgfaltspflicht gemäss den allgemeinen Rechtsgrundsätzen (OR).

